

**Vorlage, DS-Nr. 2020/0649**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie (Jugendhilfeausschuss)	09.12.2020			

**Betreff:** Wirksamkeitsdialog in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, hier:  
Gesamtstädtisches Berichtswesen der (Offenen) Kinder- und  
Jugendarbeit 2019 in Troisdorf

**Beschlussentwurf:**

Der Jugendhilfeausschuss nimmt das „Gesamtstädtische Berichtswesen der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf“ für das Jahr 2019 zur Kenntnis und beschließt die darin enthaltenen Empfehlungen der AG §78 „Kinder- und Jugendarbeit“ zur verbindlichen Umsetzung von Maßnahmen und Angeboten im Rahmen des aktuellen Kinder- und Jugendförderplans 2017 bis 2020 der Stadt Troisdorf.

**Sachdarstellung:**

Auf beigefügten Bericht wird verwiesen.

In seiner Sitzung am 16.11.2016 hat der JHA ein einheitliches und verbindliches Berichtswesen für alle am Wirksamkeitsdialog Offene Kinder- und Jugendarbeit beteiligten Träger / Einrichtungen beschlossen. Das „Gesamtstädtische Berichtswesen der (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf“ wird hiermit für das Jahr 2019 vorgelegt.

Folgende Träger mit ihren Einrichtungen nehmen am Wirksamkeitsdialog teil:

- Abenteuerspielplatz Friedrich-Wilhelms-Hütte der KJA Bonn
- AWO Abenteuerspielhaus Sieglar
- AWO Kinder- und Jugendzentrum Altenforst und Altenrath
- Katholisches Jugendzentrum Bauhaus der KJA Bonn
- Städtisches Kinder- und Jugendzentrum TK3
- Schulprojekt TAKE IT EASY der evangelischen Friedenskirchengemeinde am Schulzentrum Sieglar

Das gesamtstädtische Berichtswesen bezieht sich auf den Zeitraum 1.1. bis 31.12.2019 und gibt einen Überblick über die vielfältigen Angebote der (Offenen)

Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf. Zudem liefert er kumulierte Informationen zu Strukturdaten wie z.B. Personal, Öffnungszeiten und Besucher\*innen. In Anlehnung an den aktuellen Kinder- und Jugendförderplan formuliert der Bericht darüber hinaus Handlungsempfehlungen an den Jugendhilfeausschuss und nennt aktuelle Herausforderungen für die (Offene) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf.

Hierbei ist zu berücksichtigen, dass verschiedene Planungen und beabsichtigte Schwerpunktsetzungen für das Jahr 2020, welche in dem Bericht aufgeführt werden, aufgrund der Corona-Pandemie nicht oder nur teilweise umgesetzt werden konnten. So ist z.B. die geplante Vergabe von Mobiler Jugendarbeit in Form eines Spielmobils an die Katholische Jugendagentur erfolgt und der Träger hat die Vorbereitung aufgenommen - allerdings konnte bis dato, aufgrund der corona-bezogenen Vorgaben des Landesjugendamtes, das Spielmobil noch nicht aktiv werden. Eine aktuelle Übersicht zu den corona-bedingten Auswirkungen auf die Offene Kinder- und Jugendarbeit in 2020 können Sie auch der Mitteilungsvorlage **2020/0802** entnehmen.

Wie vom JHA beschlossen, setzt sich das Berichtswesen zusammen aus dem Jahresbericht und dem Qualitätsbericht der Einrichtungen. Gemäß Einschätzung der Träger stellt der hier vorliegende Gesamtbericht zur (Offenen) Kinder- und Jugendarbeit in Troisdorf einen wichtigen Beitrag zur Qualitätsentwicklung in diesem Aufgabenbereich dar. Aus diesem Grund ist die regelmäßige Teilnahme der jeweiligen Trägervertreter an der AG §78 eine wichtige Voraussetzung, denn nur so kann gewährleistet werden, dass dieses Gremium in seiner Funktion als kontinuierliches und dauerhaftes Qualitätsinstrument im oben genannten Prozess entsprechend wirken kann.

Die Verwaltung weist noch einmal darauf hin, dass der Trägervertreter des AWO Kinder- und Jugendzentrums Altenforst und Altenrath die Trägerschaft über die Einrichtungen fristgerecht zum 31.08.2020 gekündigt hat. Als neuer Träger hat Hotti e.V. ab dem 01.09.2020 die Trägerschaft beider Jugendzentren übernommen.

In Vertretung

---

Erste Beigeordnete  
Tanja Gaspers